



BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG

BAUAMT MÖSSINGEN
GEFERTIGT: MÖSSINGEN, DEN 23.07.1998

Verfahrensvermerke

1. Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
gem. § 2 Abs. 1 BauGB / § 3 Abs. 2 BauGB
am 02.03.1998
2. Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses
gem. § 2 Abs. 1 BauGB
am 26.06.1998
3. Öffentliche Auslegung
gem. § 3 Abs. 2 BauGB
vom 06.07.1998
bis 07.08.1998
4. Satzungsbeschluss des Gemeinderats
gem. § 10 BauGB
am 05.10.1998

Diese Bebauungsplanänderung ist unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens vom Gemeinderat der Stadt Mössingen am 05.10.1998 als Satzung beschlossen worden.

Mössingen, den 05.10.1998
Datum

Auf den Bebauungsplan findet die Baunutzungsverordnung in der Neufassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. 1 Seite 132) Anwendung.

Die Bebauungsplanänderung wird hiermit ausgeteilt.

Mössingen, den 12.10.1998

Mörika
Beigeordnete

Inkrafttreten
Der Satzungsbeschluss vom 05.10.1998 wurde gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 15. Oktober 1998

Im Amtsblatt der Stadt bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wurde die Bebauungsplanänderung rechtsverbindlich.

VERFAHRENSVERMERKE

1. AUFSTELLUNGSBESCHLUSSE
GEM. § 2 ABS. 1 BAUGB
AM 18.09.1995
2. ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG
DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES
GEM. § 2 ABS. 1 BAUGB
AM 29.09.1995
3. BÜRGERVERTEILUNG
GEM. § 3 ABS. 1 BAUGB
AM/VOM
BIS 02.10.1995
31.10.1995
4. BETEILIGUNG DER TRÄGER
ÖFFENTLICHER BELÄNGE
VOM
BIS 26.09.1995
31.10.1995
5. AUSLEGUNGSBESCHLÜSSE
DURCH DEN GEMEINDERAT
AM 11.03.1996
6. BEKANNTMACHUNG DER
ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG
AM 15.03.1996
7. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
GEM. § 3 ABS. 2 BAUGB
VOM
BIS 25.03.1996
26.04.1996
8. SATZUNGSBESCHLÜSSE
DES GEMEINDERATS
GEM. § 10 BAUGB
AM 13.05.1996

DIESER BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG IST UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS VOM GEMEINDERAT DER STADT MÖSSINGEN AM 13.05.1996 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

BEI GEFORDNETER
03.06.1996
DATUM
SIEGEL

AUF DEN BEBAUUNGSPLAN FINDET DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG IN DER NEUFASSUNG VOM 23. JANUAR 1990 (BGBl. 1 SEITE 132) ANWENDUNG.

BEIM VERFAHREN ZU DIESER BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG WURDEN KEINE RECHTSVORSCHRIFTEN VERLETZT (§ 11 ABS. 3 BAUGB).
DIESER BEBAUUNGSPLAN WIRD NACH § 11 ABS. 1 BAUGB GENEHMIGT.

LANDRATSAMT TUEBINGEN
DATUM
SIEGEL

DAS LANDRATSAMT TUEBINGEN HAT MIT ERLASS VOM 05.08.1996 BESTÄTIGT, DASS BEIM VERFAHREN ZU DIESEM BEBAUUNGSPLAN KEINE RECHTSVORSCHRIFTEN VERLETZT WURDEN (§ 11 ABS. 3 BAUGB).
DER BEBAUUNGSPLAN / DIE BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG WIRD HERMIT AUSGETEILT.

MÖSSINGEN, DEN 19.08.1996

METLIKA
BEIGEORDNETER

IN KRAFT TRETEN
DIE DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS WURDE GEM. § 12 BAUGB AM 23.08.1996

IM AMTSBLATT DER STADT BEKANNT GEMACHT
MIT DIESER BEKANNTMACHUNG WURDE DER BEBAUUNGSPLAN / DIE BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG RECHTSVERBINDLICH.

LEGENDE

NUTZUNGSSCHABLONE:
ART DER BAUL. NUTZUNG
ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE
DACHNEIGUNG
BAUWEISE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:
SOZIALEN ZWECKEN DIENENDE
GEBÄUDE UND EINRICHTUNGEN
(§ 5 Abs. 2 Nr. 2 u. Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 5 u. Abs. 6 BauGB)

ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE: (§ 17 u. § 18 BauNVO)

DACHNEIGUNG: GD (GEMEINIGTES DACH)

BAUWEISE: (§ 22 BauNVO)
o = OFFENE BAUWEISE

--- GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)

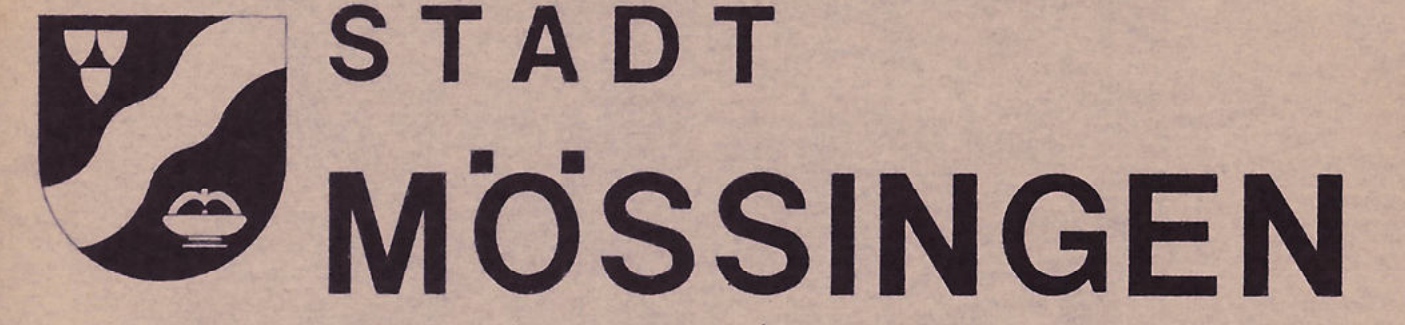
--- VERKEHRSPFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 7 BauGB)
--- GEHWEG

• • • FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

SPORTANLAGEN

○ PFLANZGEBOT (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)

--- LEITUNGSRECHT ZU GUNSTEN DER GVS



BEBAUUNGSPLAN SPORT - UND FREIZEITGELÄNDE " BELSEN "

ZEICHNERISCHER TEIL

M. 1 : 500

BAUAMT MÖSSINGEN

GEFERTIGT: MÖSSINGEN, DEN 07.03.1996